

Beschluss

21. Juli 2022

1 von 2

Trimm Dich Treppe

Der Ortsvorsteher begrüßt Herrn Julian Knappe als Vertreter von xcite, der heute zu dem Thema – Trimm dich Treppe – berichten möchte.

Herr Knappe stellt sich vor und informiert über das Unternehmen sowie über das Konzept von xcite.

Anhand einer Power Point Präsentation stellt Herr Knappe das Konzept zu der Trimm-Dich- Treppe ausführlich vor. Das Konzept als Bewegungspfad im öffentlichen Raum bringt Abenteuer, Gesundheit und gutes Aussehen mit sich. Vor 50 Jahren begann die Trimm-Dich-Bewegung und brachte Millionen von Menschen zum Sport, was aktuell leider sehr nachgelassen hat. Die Bevölkerung bewegt sich einfach zu wenig und sitzt zu viel, häufig geschuldet dem Arbeitstag und Arbeitsweg (Arbeitsweg wird häufig nur mit dem Auto oder öffentlichen Verkehrsmitteln angetreten). Durch dieses neue Konzept sollen Menschen wieder dazu gebracht werden, sich im Alltag in öffentlichen Räumen wieder mehr körperlich zu betätigen.

Auf mehreren Ablichtungen sind verschiedene Konzepte für eine Trimm-Dich-Treppe abgebildet mit verschiedenen Parcours, beispielsweise mit verschiedenen beschrifteten Treppenkanten, die für Motivation sorgen sollen und über die Übungen aufklären. Des Weiteren erklären Hinweisschilder die Nutzung der Trimm-Dich-Treppe und über QR Codes wird auf Videos verwiesen mit weiteren zusätzlichen Tipps.

Nach der ausführlichen Präsentation hat der OBR Gelegenheit für Fragen und Diskussion.

Der OBR begrüßt das Projekt zu der Trimm-Dich-Treppe. Um aber Leute mit beispielsweise Sehenschränkungen durch die Bemalung einer Treppe nicht zu verwirren, müsse das Projekt mit dem fab abgestimmt werden, ferner steht die Frage im Raum, ob der Magistrat dieses Projekt genehmigen kann.

Herr Knappe erklärt, bisher habe xcite das Projekt in groben Zügen vorbereitet, jedoch müsse der Standort sowie andere Voraussetzungen geklärt werden; in Kassel gibt es viele Treppen, wo dieses Konzept gut umgesetzt werden könnte. Ferner bezieht Herr Knappe auf Befragen Stellung zu dem Kostenaufwand für solch ein Projekt.

Der OBR kann sich das Projekt für den Vorderen Westen gut vorstellen, jedoch müssen u. a. auch die Dispositionsmittel abgeklärt werden.

Der Ortsvorsteher wird das Anliegen mit ins Amt nehmen und nach Abklärung der im Raum stehenden Fragen dieses Thema erneut auf einer der nächsten Sitzungen aufgreifen und dankt Herrn Knappe für die ausführliche Präsentation des Projektes und die Informationen.

Steffen Müller
Ortsvorsteher

Ljubica Lenz
Schriftführerin